

Sicher zur Schule – Die Bring- und Abholzone an der Werdenbergschule

An der Werdenbergschule gibt es im Rahmen der Initiative „sicherer Schulweg“ eine „Bring- und Abholzone“. Diese Zone wurde mit dem Ziel geschaffen, den Schulweg sicherer zu gestalten und die Verkehrssituation rund um das Schulgelände zu entlasten. Während das eigenständige Gehen zur Schule immer die beste Option ist, unterstützt die neue Zone Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen oder abholen müssen.

Sicheres Absetzen und Abholen an der Werdenberghalle

Um eine reibungslose und sichere Lösung für das Bringen und Abholen zu gewährleisten, wurde die Zone an der Werdenberghalle eingerichtet. Eltern werden gebeten, für das Ein- und Aussteigen der Kinder ausschließlich die Parkplätze an der Werdenberghalle oder den Schotterplatz dahinter zu nutzen.

Von der Halle aus führt ein sicherer und direkter Verbindungsweg zur Schule, den die Kinder eigenständig gehen können. Dieser Weg ist speziell so gestaltet, dass die Kinder keine Straße überqueren müssen und auf direktem Weg zur Schule gelangen. Durch diese Regelung werden riskante Verkehrssituationen auf den Parkplätzen der Schule sowie in der Hohenbergstraße vermieden.

Bitte auf das Halten an der Hohenbergstraße verzichten

Um eine entspannte und geordnete Verkehrslage zu schaffen, bittet die Schulgemeinschaft der Werdenbergschule alle Eltern eindringlich, das Absetzen und Abholen direkt an der Schule oder in der Hohenbergstraße zu unterlassen. Durch das Einhalten dieser Regelung soll die Verkehrssicherheit im direkten Umfeld der Schule deutlich erhöht werden.

Bewegung und Selbstständigkeit als Teil des Schulalltags

Die Bring- und Abholzone bietet zudem einen weiteren wichtigen Vorteil: Die Schülerinnen legen den kurzen Verbindungsweg vom Parkplatz bis zur Schule zu Fuß zurück. Das sorgt für eine tägliche Portion Bewegung und fördert die Selbstständigkeit der Kinder. Dieses kurze Stück Weg wird für viele Schülerinnen zu einem gewohnten Ritual, das sie darauf vorbereitet, den Schulweg später komplett selbstständig zu meistern.

Das Ziel: Selbstständigkeit fördern – und den Schulweg eigenständig bewältigen

Die Schulkonferenz der Werdenbergschule (Schüler, Eltern, Lehrkräfte) empfiehlt daher ausdrücklich, dass Kinder den Schulweg, wenn möglich, zu Fuß zurücklegen. Das eigenständige Gehen zur Schule bietet viele Vorteile: Es fördert nicht nur die Bewegung, sondern auch das Verantwortungsbewusstsein und die Sicherheit der Schüler*innen. Darüber hinaus trägt es zur Reduktion des Autoverkehrs in der Umgebung bei und verbessert so die Luftqualität und die Umweltbilanz.

Fazit: Sicher zur Schule – die Werdenbergschule setzt ein Zeichen für Sicherheit und Eigenverantwortung